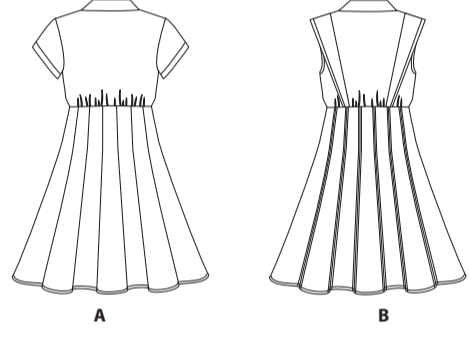
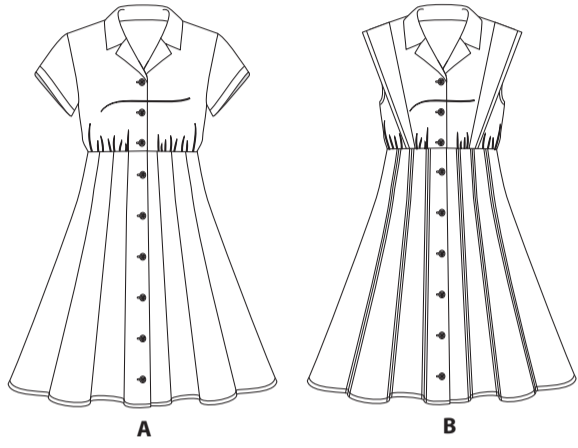
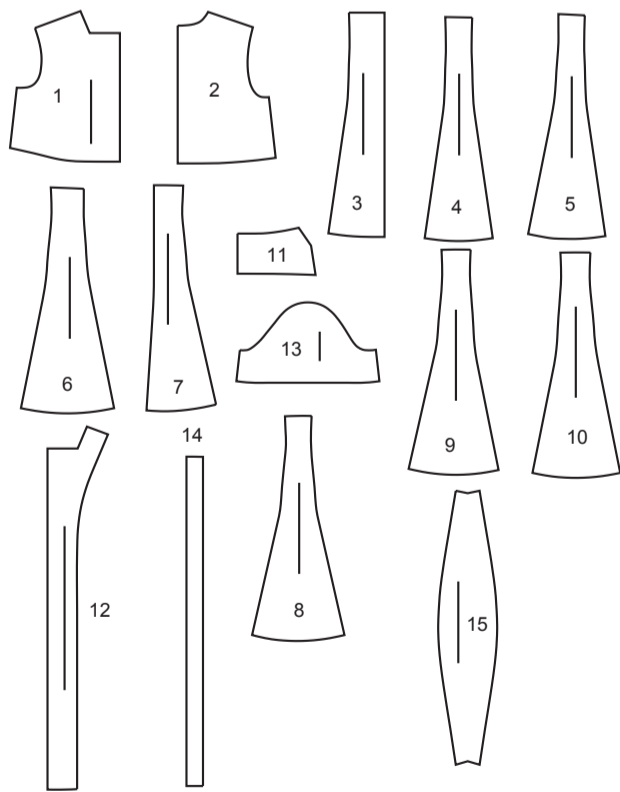


@lydianaomistudio



15 SCHNITTEILE



- 1 VORD. OBERTEIL - A,B
- 2 RÜCKW. OBERTEIL - A,B
- 3 ROCKVORDERTEIL - A,B
- 4 MITTLERES ROCKVORDERTEIL - A,B
- 5 MITTLERES SEITL. ROCKVORDERTEIL - A,B
- 6 SEITL. ROCKVORDERTEIL - A,B
- 7 ROCKRÜCKENTEIL - A,B
- 8 MITTLERES ROCKRÜCKENTEIL - A,B
- 9 MITTLERES SEITL. ROCKRÜCKENTEIL - A,B
- 10 SEITL. ROCKRÜCKENTEIL - A,B
- 11 KRAGEN - A,B
- 12 VORD. BESATZ - A,B
- 13 ÄRMEL - A
- 14 KNOPFLOCHLEISTE - A,B
- 15 RAND - B

MUSTERMARKIERUNGEN

- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführdetails.
- Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

**NAHTZUGABE:** 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

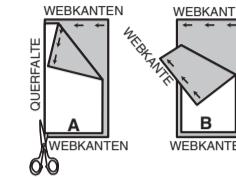
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

- Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.
- ZUM VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.
- ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

- SCHRUMPFEN** Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.
- KREISEN** Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.
- Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.
- \*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes aus.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterlinie; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

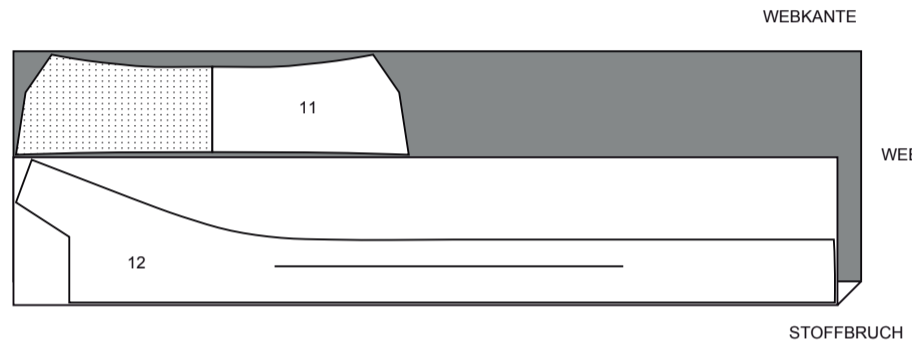
**HINWEIS:** Kästchen mit gestrichelten Linien (a1 bis c1) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

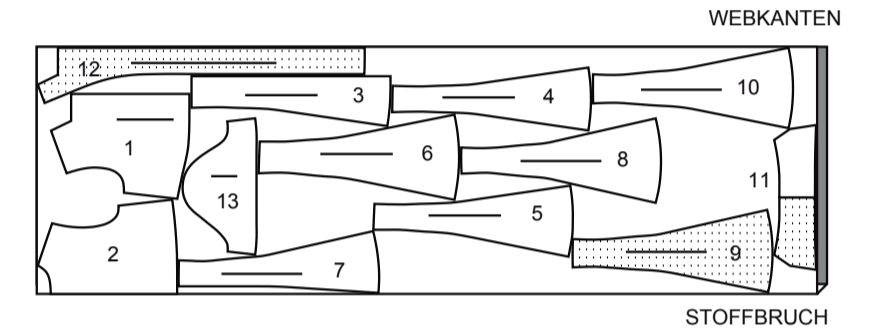
|                    |                   |                   |                  |
|--------------------|-------------------|-------------------|------------------|
|                    |                   |                   |                  |
| RECHTE MUSTERSEITE | LINKE MUSTERSEITE | RECHTE STOFFSEITE | LINKE STOFFSEITE |

EINLAGE A,B TEILE 11-12

51 cm alle Größen



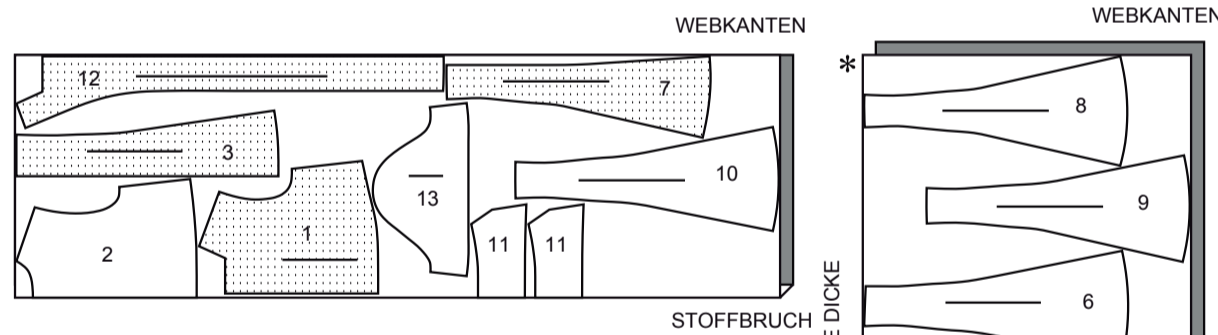
150 cm mit Strichrichtung Größen 8-10-12-14



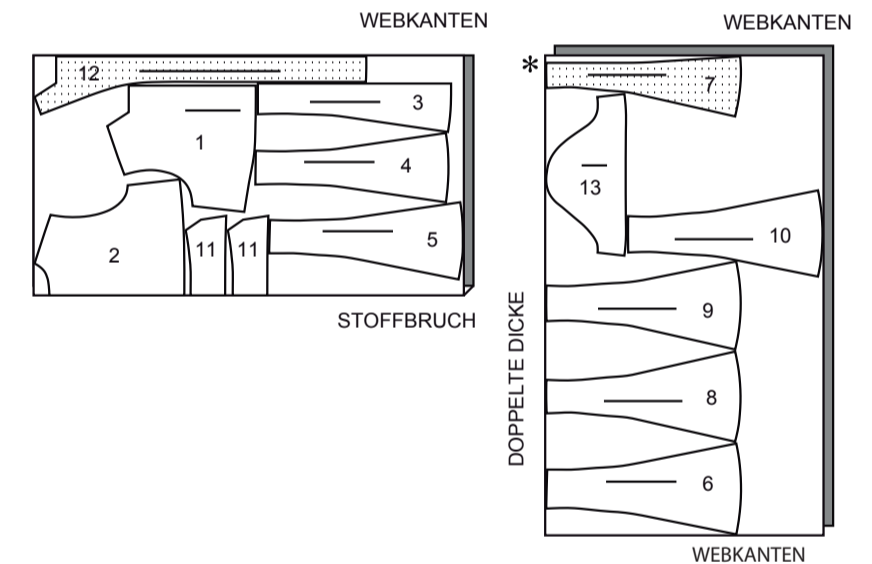
KLEID A

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

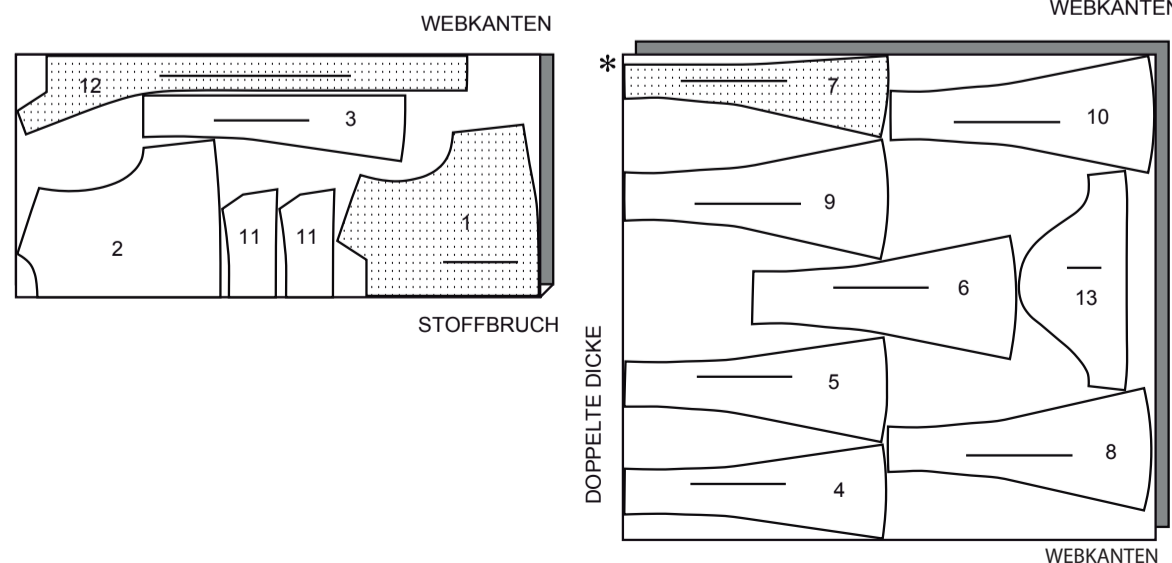
115 cm mit Strichrichtung Größen 8-10-12



150 cm mit Strichrichtung Größen 16-18-20-22-24-26



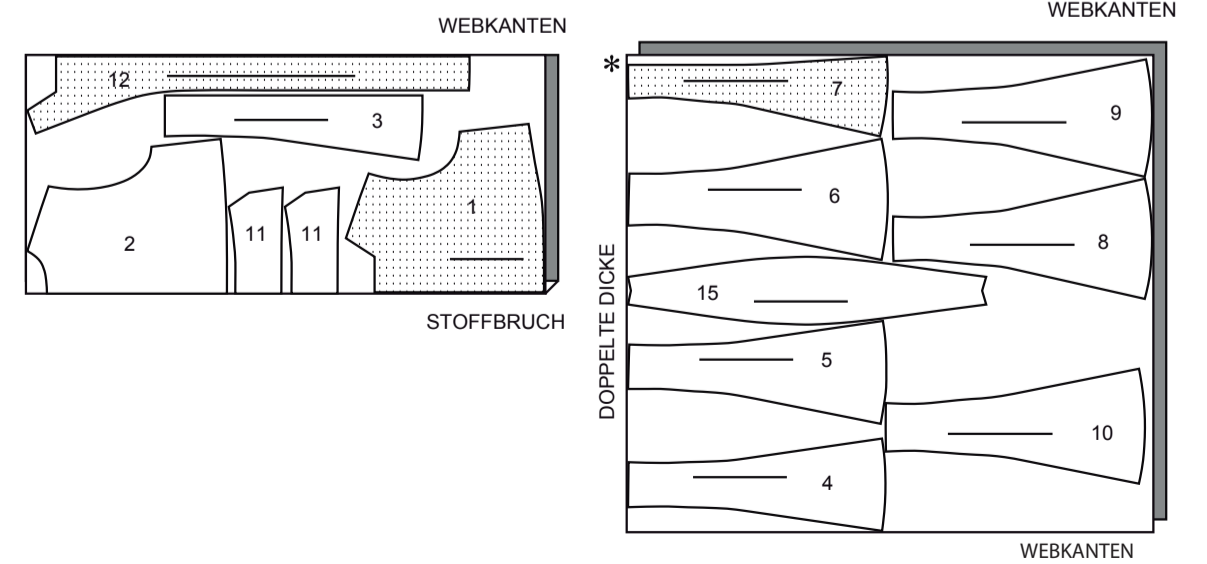
115 cm mit Strichrichtung Größen 14 16 18 20 22 24 26



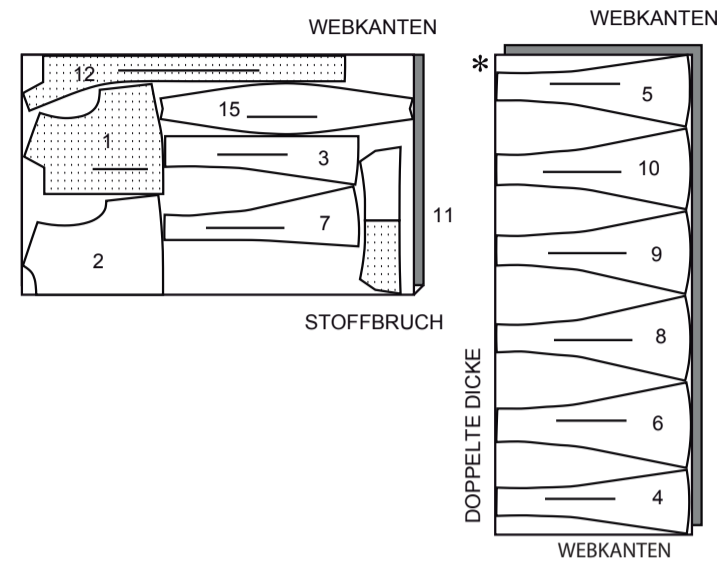
KLEID B

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 15

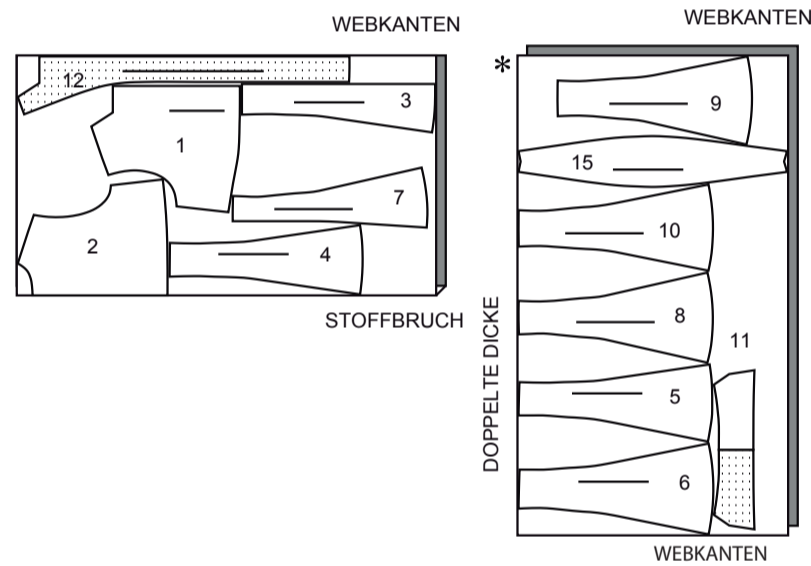
115 cm mit Strichrichtung alle Größen



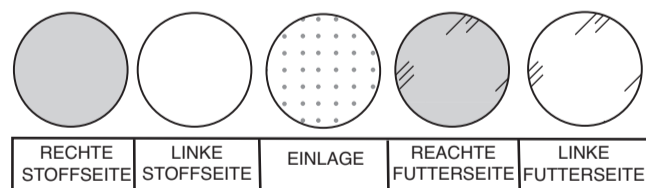
150 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 8-10-12-14-16-18



150 cm  
mit Strichrichtung  
Größen 20-22-24-26

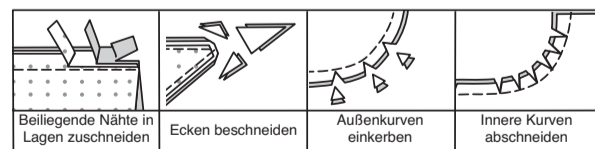


## NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



### NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



### STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

### BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

## GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

**EINHALTEN**– Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Ziehen Sie die Fadenden beim Anpassen an die Passform.

**KNAPPKANTIG STEPPEN** – Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

**EINREIHEN**– Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und nochmals 6 mm entfernt in der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Fadenden beim Anpassen an die Passform.

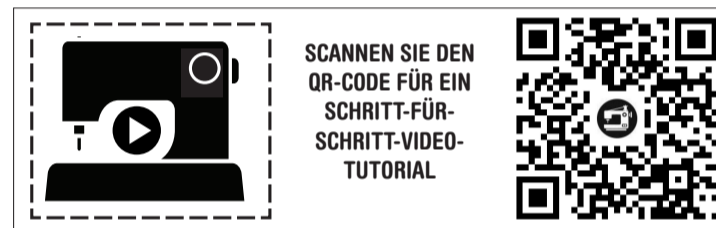
**SCHMALER SAUM** - Schlagen Sie die Nahtzugabe ein, dabei schlagen Sie die Schnittkante nach unten; bügeln. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante.

**VERSTÄRKEN**– Kleinen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie nähen, wie in der Nähanleitung angegeben.

**FESTSTEBBEN**– Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 1.3 cm von der Schnittkante).

**ABSTEBBEN**– Auf der AUSSENSEITE 6 mm von der Kante, Naht oder vorherige Steppnaht nähen.

**UNTERSTEBBEN**– Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



@lydianaomistudio

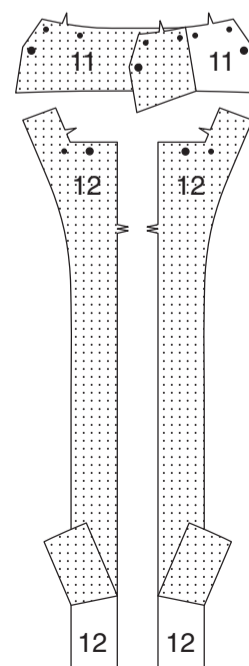
## NÄHANLEITUNGEN

### KLEID A, B

**HINWEIS:** Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell.

### EINLAGE

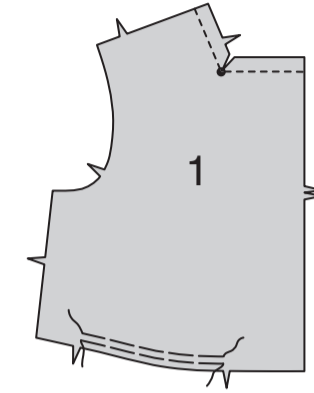
Stecken Sie die Einlage auf die linke Seite des KRAGENS (11) und VORD. BESATZES (12). Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.



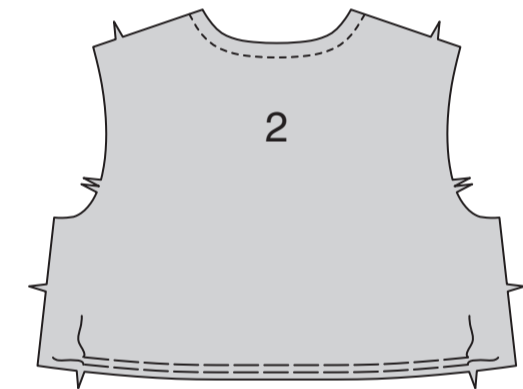
## OBERTEIL

**HINWEIS: FÜR MODELL B** - Schneiden Sie 6 mm von den Armausschnittkanten der VORD. OBERTEILS (1) und RÜCKW. OBERTEILS (2) zurück, bevor Sie die Nähte nähen.

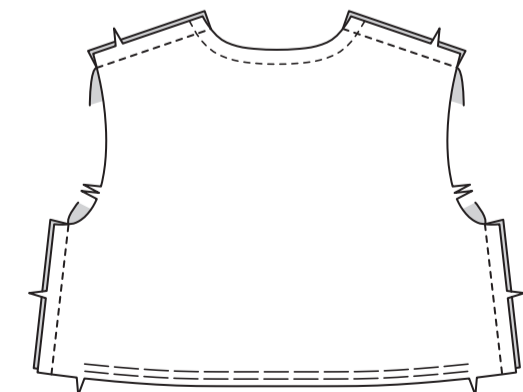
**STEBBEN** Sie die Oberkante des VORD. OBERTEILS (1) **FEST**. Schneiden Sie die Halsausschnittkante des Oberteils bis zum kleinen Punkt ein. **REIHEN** Sie die untere Kante zwischen den Kerben **EIN**.



**STEBBEN** Sie die Halsausschnittkante des RÜCKW. OBERTEILS **FEST** (2). **REIHEN** Sie die untere Kante zwischen den Kerben **EIN**.

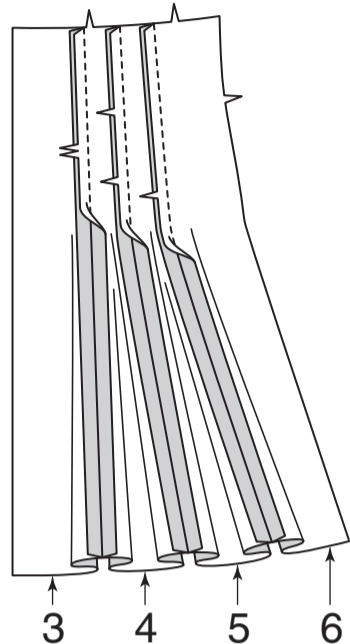


Nähen Sie die vorderen Oberteile an Schulter- und Seitenkanten auf das rückw. Oberteil.

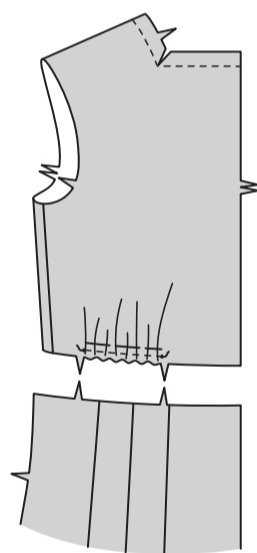


### ROCK

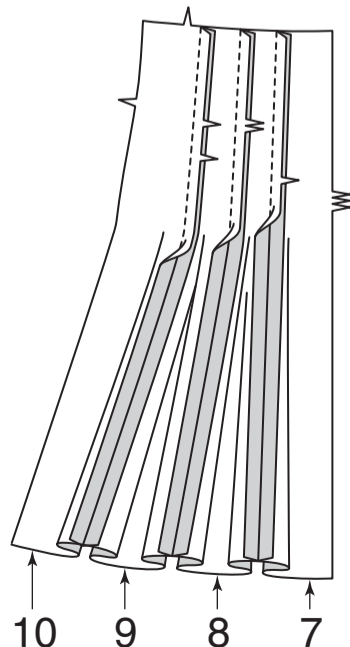
Rechts auf rechts, die Schnittkanten sind gerade, stecken Sie das ROCK-VORDERTEIL (3) auf das MITTLERE ROCKVORDERTEIL (4), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Stecken Sie das mittlere Rockvorderteil auf das MITTLERE SEITL. ROCKVORDERTEIL (5), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie das mittlere seitl. Rockvorderteil an das SEITL. ROCKVORDERTEIL (6), wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Nähte auf.



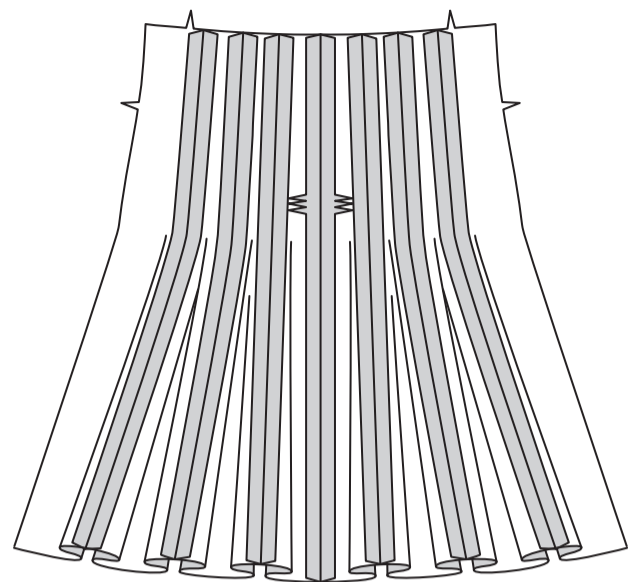
Messen Sie die Länge der vorderen Rockgruppe an der oberen Nahtlinie zwischen den Kerben. Ziehen Sie die Kräuselfäden am vord. Oberteil auf die gleiche Länge und binden Sie sie fest. Verteilen Sie die Kräuseln gleichmäßig. Heften Sie entlang der Nahtlinie fest.



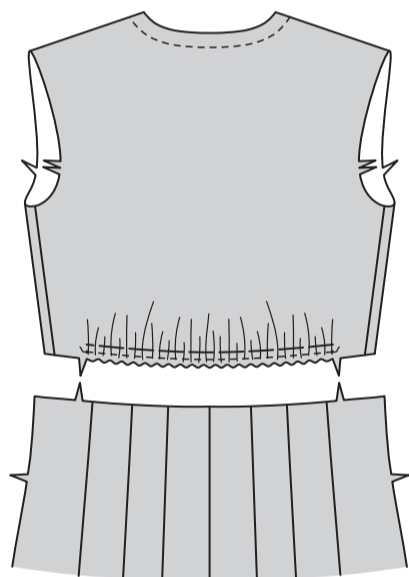
Rechts auf rechts, die Schnittkanten sind gerade, stecken Sie das ROCK-RÜCKENTEIL (7) auf das MITTLERE ROCKRÜCKENTEIL (8), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie das mittlere Rockrückenteil auf das MITTLERE SEITL. ROCKRÜCKENTEIL (9), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie das mittlere seitl. Rockrückenteil an das SEITL. ROCKRÜCKENTEIL (10), wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Nähte auf.



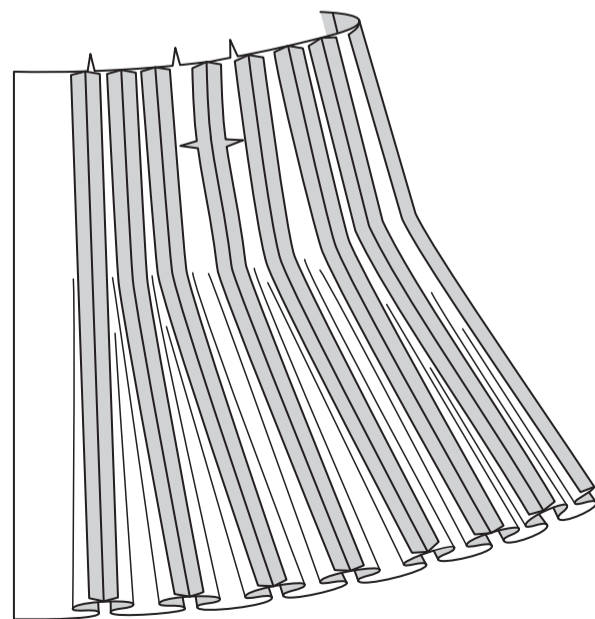
Nähen Sie die hintere Mittelnaht des Rocks. Bügeln Sie die Naht auf.



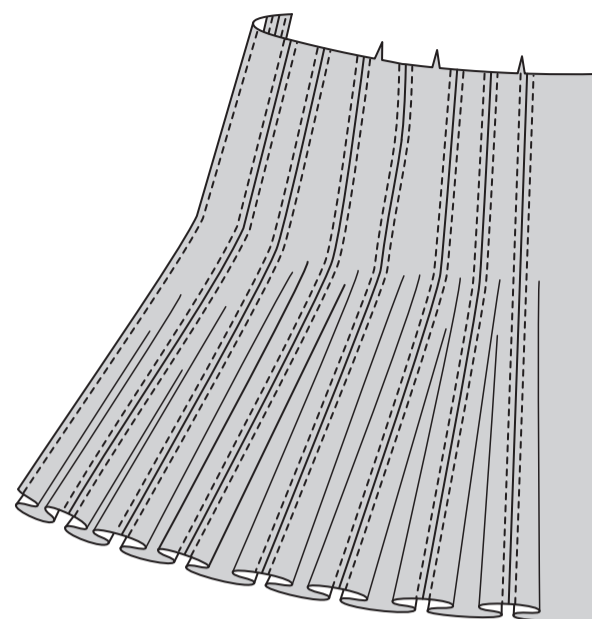
Messen Sie die Länge der hinteren Rockgruppe an der oberen Nahtlinie zwischen den Kerben. Ziehen Sie die Kräuselfäden am rückw. Oberteil auf die gleiche Länge und binden Sie sie fest. Verteilen Sie die Kräuseln gleichmäßig. Heften Sie entlang der Nahtlinie fest.



Nähen Sie das Rockvorderteil an den Seitennähten an das Rockrückenteil.



FÜR MODELL B - STEPPEN Sie jede Seite der Rocknähte AB.

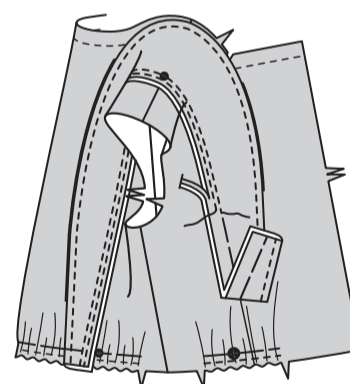


### RAND - B

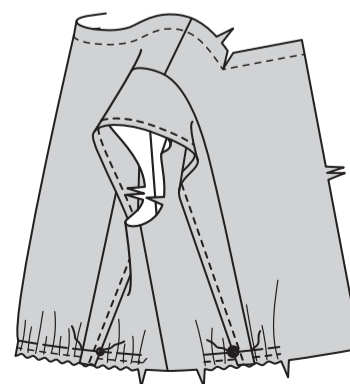
Falten Sie RAND (15) entlang der Faltlinie links auf links; bügeln Sie. Heften Sie an der Nahtlinie. STEPPEN Sie entlang der Falte AB.



Stecken Sie den Rand rechts auf rechts an das Vorder- und Rückenteil des Oberteils, heften Sie ihn an der Platzierungslinie fest, so dass der Rand zur Mitte hin verläuft, und setzen Sie einen kleinen Punkt an der Schulternaht. Nähen Sie entlang der Heftung und nochmals 6 mm von der Nahtlinie entfernt mit der Nahtzugabe. Beschneiden Sie den Rand dicht an der zweiten Nahtlinie.

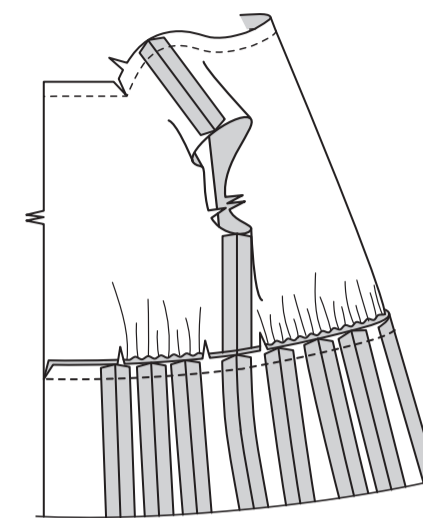


Wenden Sie den Rand nach außen, so dass die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften Sie an die Unterkanten des Oberteils. Wenn Sie es bevorzugen, nähen Sie den Rand von der Naht weg.

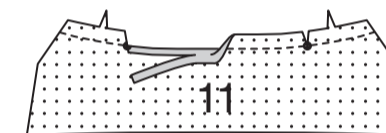


### FÜR BEIDE MODELLE WIE FOLGT FORTFAHREN

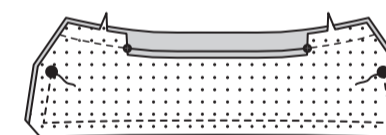
Stecken Sie das Oberteil rechts auf rechts und mit ebenen Schnittkanten auf den Rock, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin.



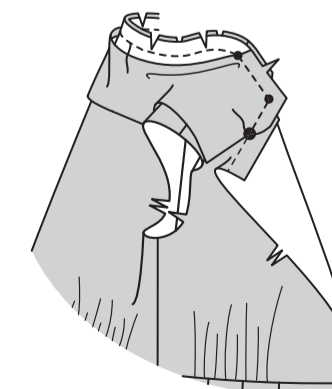
Nähen Sie mit der Nähmaschine 1.5 cm von der eingekerbten Kante des mit Einlage versehenen KRAGENTEILS (11) entfernt. Schneiden Sie die eingekerbte Kragenkante an den inneren kleinen Punkten ein. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der Schnittkante zwischen den Kerben. Beschneiden Sie auf 6 mm. Das verbleibende Kragenteil wird der Besatz.



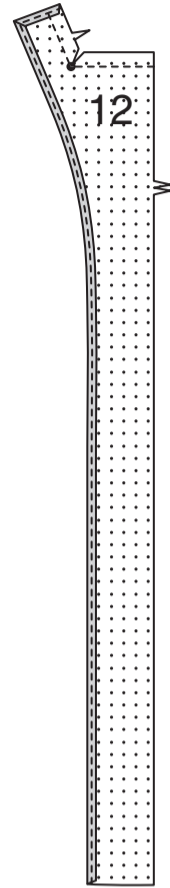
Nähen Sie den Besatz rechts auf rechts an den Kragen, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante zwischen den großen Punkten offen. Nähen Sie mit Rückstichen an den großen Punkten, um die Naht zu verstärken. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



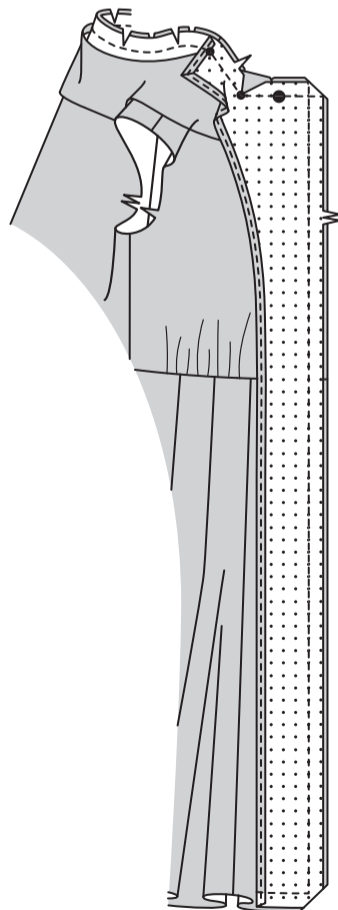
STEPPEN Sie den Besatz UNTER. Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie. Schneiden Sie die hintere Halsausschnittkante des Oberteils entlang der Kurven zu der Steppnaht ein. Stecken Sie den Kragen rechts auf rechts auf das Oberteil, wobei die Mittelpunkte, Kerben, kleinen und großen Punkte übereinstimmen und der innere kleine Punkt auf die Schulternaht gesetzt wird. Nähen Sie die Halskante von der hinteren Mitte bis zu den großen Punkten, wobei Sie die Nadel an der inneren Ecke in den Stoff stecken. Beschneiden Sie die Naht. Schneiden Sie die Kurven zwischen den Schulternähten ein. Bügeln Sie die Naht zum Kragen hin.



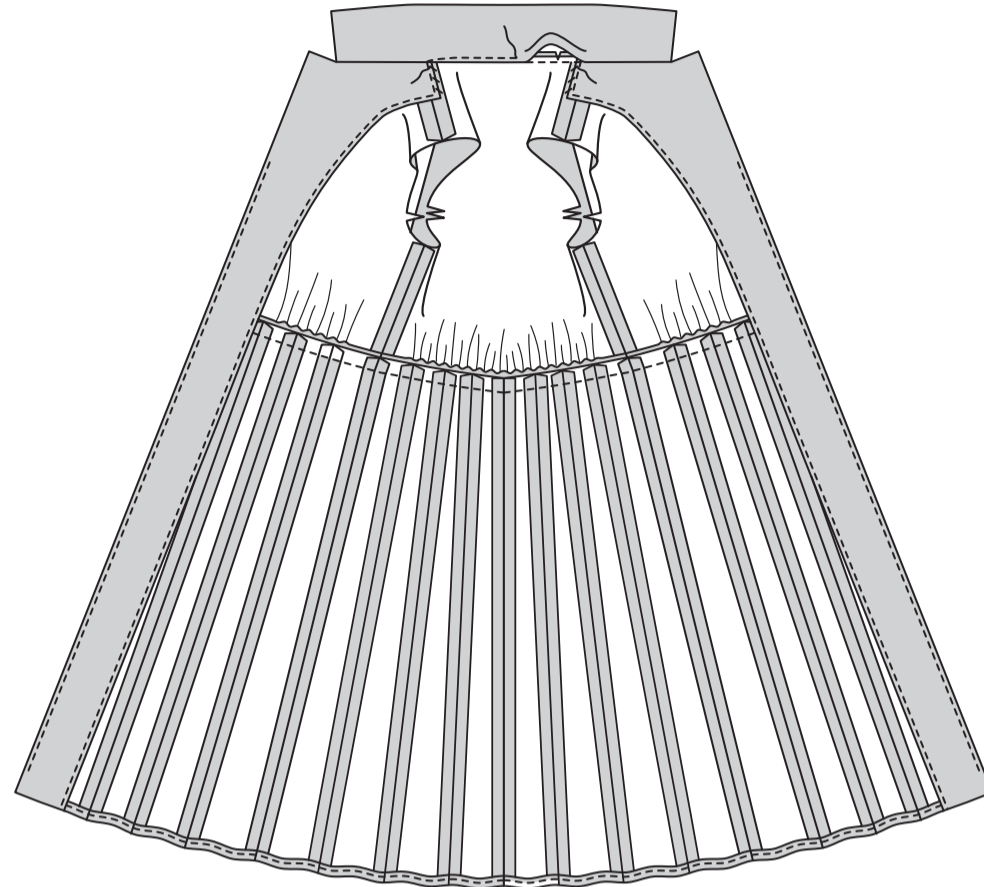
Zum Versäubern der ungekerbten langen Kante und der Schulterkante des VORD. BESATZES (12) bügeln Sie unter die Schittkante 6 mm. **STEPHEN** Sie die gebügelte Kante **KNAPPKANTIG. VERSTÄRKEN** Sie die Halsausschnittkante. Schneiden Sie die Halsausschnittkante des vord. Besatzes bis zum inneren kleinen Punkt ein.



Auf der Außenseite den vord. Besatz am Kleid und am Kragen feststecken, wobei die kleinen und großen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die obere Reverskante und die Halsausschnittkante an den kleinen Punkt (an der Schulter). Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht in der gebügelten Kragenkante verfangen. Nähen Sie den vorderen Besatz an die vordere und untere Kante des Kleides. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.

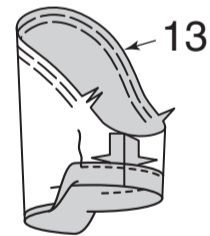


**STEPHEN** Sie den vord. Besatz 12.5 cm unterhalb des Revers bis zur Unterkante **UNTER**, so weit wie möglich. Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie, bügeln Sie die Saumzugabe hoch. Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Kleides. Stecken Sie auf der Innenseite die gebügelte Kragenkante über die Halsnaht. Nähen Sie den Kragen dicht an der Naht. Um den Besatz fest zu halten, heften Sie den Besatz von Hand oder mit einem kleinen Stück aufbügelbarer Einlage an die Nahtzugaben der Schultern.

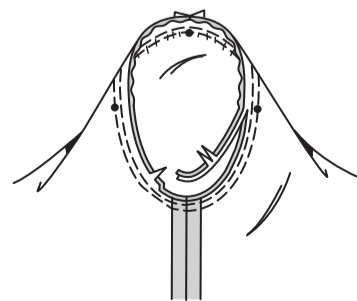


### ÄRMEL A

**HALTEN** Sie den oberen Teil des ÄRMELS (13) zwischen den Kerben **EIN**. Unterarmnaht nähen. Bügeln Sie die Saumzugabe an der Unterkante des Ärmels nach oben. Drehen Sie die Schnittkante 6 mm nach unten. Bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

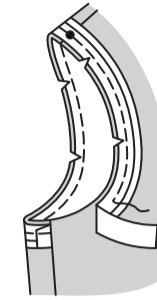


Drehen Sie den Ärmel rechts außen. Halten Sie das Kleid mit der linken Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht rechts auf rechts an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie anpassen. Um die Mehrweite gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff an den Unterfäden entlang, bis keine Falten mehr auf der Nahtlinie zu sehen sind. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.



### ARMAUSSCHNITT B

Rechts auf rechts stecken Sie das Band an die Armlochkante, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind, drehen Sie es nach unten und legen Sie ein Ende auf die Seitennaht. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



**STEPHEN** Sie das Band **UNTER**. Wenden Sie das Band nach innen; bügeln Sie. Heften Sie dicht an der Innenseite des Bandes. Auf der Außenseite wie geheftet absteppen.



### ABSCHLUSS

Um Knopflöcher im rechten Vorderteil zu markieren, legen Sie die **KNOPFLOCHLEISTE** (14) entlang der fertigen Kante des Kleides, wobei Sie die obere Kante auf die obere Kante des Revers legen und die Mittelpunkte wie gezeigt übereinstimmen. Übertragen Sie die Knopflochmarkierungen auf das Kleidungsstück. Stechen Sie die Knopflöcher auf den Markierungen. Legen Sie das rechte Vorderteil über das linke, so dass die Mittelpunkte übereinstimmen. Nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.

